

Die Autobahn GmbH des Bundes

Straße / Abschnittsnummer / Station: A 7 / 300 / 9,618 bis 300 / 11,118

BAB A 7 Würzburg - Ulm
Ersatzneubau Mainbrücke Marktbreit (BW682a)
Bau-km 681+600 bis 683+100

PROJIS-Nr.: -

FESTSTELLUNGSENTWURF

Tektur vom 21.06.2024 ersetzt die Unterlage 9.3 Tabellarische
 Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation vom 30.06.2023

In der Tektur vom 21.06.2024 geändert

- Ergänzungen Maßnahmen 1.7 V und 3.1 A_{CEF}, Anpassungen bei 2.1 V, 2.2 V und 3.1 A_{CEF}
- Ergänzung Eingriff vorgezogene Kabelverlegung, dauerhafte Befestigung Baustraße und redaktionelle Anpassung Bilanzierung bzgl. Wertpunkten
- Anpassung Größe Ausgleichsfläche 6 A

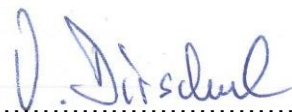
Landschaftspflegerische Maßnahmen Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Aufgestellt: Nürnberg, 30.06.2023
 Niederlassung Nordbayern
 Abteilung A5 – Landschaftsplanung



i.A. Henkel, Projektbearbeitung

Geprüft: Nürnberg, 30.06.2023
 Niederlassung Nordbayern
 Abteilung A5 – Landschaftsplanung



i.A. Dirscherl, Abteilungsleiterin

Bearbeitung

Planungsbüro Glanz

Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen

Leutershausen, 30.Juni 2023 / 21.06.2024

Dipl. Ing. Miriam Glanz, Landschaftsarchitektin

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen:

B: Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV);

H: Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV);

BO: Bodenfunktion besonderer Bedeutung;

W: Wasserfunktion besonderer Bedeutung;

K: Klimafunktion besonderer Bedeutung,

L: Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation	
Projektbezeichnung BAB A 7 Würzburg - Ulm Ersatzneubau Talbrücke Marktbreit	Vorhabenträger Die Autobahn GmbH des Bundes Niederlassung Nordbayern

maßgebliche Konflikte	Dimensi- on, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensati- ons- umfang
B: Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11, G11, B611), land- und forstwirtschaftlichen Lagerflächen (P42) und Grünwege (V33) Verlust von Hecken und Feldgehölzen (B112, B212-WN00BK) Verlust von mäßig extensiv genutztem artenarmen und artenreichen Grünland (G211 und G212) Verlust von artenarmen und mäßig artenreichen Säumen und Staudenfluren (K11, K121, K122) und Gräben (F211, F212) Verlust des Straßenbegleitgrüns (V51) und von naturfremden bis künstlichen Stillgewässern (S22)	72.921 m ² 71.629 m² 5.482 m ² 5.778 m² 7.604 m ² 6.804 m² 1.543 m ² 1.394 m² 72.664 m ² 67.344 m²	- 2.1 V: Errichtung von Biotopschutzzäunen - 2.2 V: Tabuflächen - 6 A: Ausgleichsfläche	450 440 lfdm 2,87 2,95 -ha anteilig von insgesamt 8.990 7.277 m ²

maßgebliche Konflikte	Dimensi- on, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensati- ons- umfang
H: Beeinträchtigung von heckenbrütenden Vogelarten	0,6 ha	- 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen	0,6 ha
Beeinträchtigung von bodenbrütenden Vogelarten	6,9 ha	- 1.2 V: Beschränkung bzgl. des Beginns der Oberbodenarbeiten	6,9 ha
Bauzeitliche Beeinträchtigung von höhlenbrütenden Vogelarten und Fledermäusen, Verlust von Biotopbäumen	1 Stück	- 1.3 V: Abtrag fledermausrelevanter Bäume - 3.1 ACEF 3 ACEF: Schaffung von Ersatzquartieren/Ersatzstrukturen für den Verlust von Biotopbäumen	1 Stück 2 x 3 kurzfristige und 2 langfristige Maßnahmen
Bauzeitliche Beeinträchtigung/Verlust eines Feldlerchenreviers	1 Revier	- 4 ACEF: Anlage von Blüh- und Brachestreifen	5.000 m ²
Beeinträchtigung bzw. Verlust der Brutplätze von Wanderfalke und Turmfalke	Je 1 Brutplatz	- 1.4 V: Abhängen des Falkenkastens - 1.5 V: Brutplatz des Turmfalken - 5 ACEF: Sicherung der Brutplätze von Wanderfalke und Turmfalke	1 Stück 1 Brutplatz 2 Falkenkästen
Beeinträchtigung von Fledermäusen in Hohlräumen in Hohlkästen, Brückenpfeilern und Widerlagern der Brücke	-	- 1.6 V: Kontrollbegehung von Hohlkästen, Brückenpfeilern und Widerlagern vor Abbruch - 3.2 ACEF: Schaffung von Ersatzquartieren für den Verlust der Hohlräume am Brückenbauwerk	- 22 Ersatzquartiere
Beeinträchtigung der Haselmaus	0,6 ha potent. Lebensraum	- 1.7 V: Schutzmaßnahmen Haselmaus	5 x 5 Ersatzquartiere
Bo: Verlust aller Bodenfunktionen durch Versiegelung			
L: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Beseitigung von Gehölzen.		Gestaltungsmaßnahmen 7.1 G bis 7.3 G zur Neugestaltung des Landschaftsbildes	3.390 m ² 1.530 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume
in Wertpunkten (WP) entsprechend § 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV

Bezugsraum 1								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung (WP)			Vorhabens- bezogene Wirkung ⁵⁾	Beeinträchti- gungsfaktor ⁶⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Kompensa- tionsbedarf ⁷⁾ (WP)
Code ¹⁾	Bezeichnung	Grund- wert ²⁾	Zusatz- wert ³⁾	Vorbe- lastung ⁴⁾				
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			V	1,0	760 1.903	1.520 3.806
					U	0	1.996 1.596	0
					Z	0	64.458 64.500	0
B112	Mesophile Hecken	10		-1	V	1,0	38	342
					U	0,7	49 206	309 1.298
					Z	0,4	310	1.116
B112	Mesophile Hecken	10			Z	0,4	140	560
B212	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen standort- gerechten Arten, mittlere Ausprägung	10		-1	V	1,0	168 33	1.512 297
					U	0,7	179 485	1.128 3.056
					Z	0,4	4.091 5.016	14.728 18.058
B212	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen standort- gerechten Arten, mittlere Ausprägung	10			Z	0,4	545	2.180

B611	Rebkulturen, intensiv bewirtschaftet	3			U	0	404	0
					Z	0	26	0
							305	
F211	Gräben naturfern	5		-1	Z	0,4	19	30
F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	10			Z	0,4	26	104
G11	Intensivgrünland	3			Z	0	602	0
G211	Mäßig extensiv genutztes artenarmes Grünland	6		-1	Z	0,4	2.969	5.938
							2.844	5.682
G212	Mäßig extensiv genutztes artenreiches Grünland	8		-1	V	1,0	374	2.619
					Z	0,4	3.897	10.912
							3.963	11.096
G212	Mäßig extensiv genutztes artenreiches Grünland	8			Z	0,4	364	1.165
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4		-1	V	1,0	11	33
					Z	0,4	509	611
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			V	1,0	4	16
					Z	0,4	681	1.090
							1.113	1.781
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8		-1	Z	0,4	77	217
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8			Z	0,4	174	557
							277	886
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6		-1	V	1	5	25
					U	0,7	4	14
					Z	0,4	14	28
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6			Z	0,4	23	55
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2			Z	0	306	0
							364	

S22	Sonstige naturfremde bis künstliche Stillgewässer	3			V	1,0	56	168
							58	174
					U	0	384	0
							382	
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0			Bestand	0	14.044	0
							13.351	
V31	Rad-/Fuß- und Wirtschaftswege, versiegelt	0			Bestand	0	2.117	0
							4.659	
					Z	0	9.580	0
							2.962	
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			V	1,0	2.019	2.019
							495	0
					Z	0	275	0
							313	
V33	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt	2			V	1,0	88	176
							647	1.294
					U	0	2.551	0
							279	
					Z	0	2.134	0
							1.335	
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3			V	1,0	5.309	15.927
							3.351	10.053
					U	0	21.085	0
							15.367	
					Z	0	45.830	0
							48.186	
					S (V31)	-1 ⁸⁾	230	-690
							177	-534 ⁹⁾

					S (V32)	-1 ⁸⁾	341	-682	
							385	-1.155 ⁹⁾	
Zwischensummen								188.820	66.368
								172.291	56.153
Zusammenfassung Kompensationsbedarf								Betroffene Fläche (m2)	Kompensationsbedarf (WP)
für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume									
Dauerhafte und bauzeitliche Inanspruchnahme von Flächen in m ² und Kompensationsbedarf in WP								188.820	66.368
								172.291	56.153

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten (WP) werden gesondert aufgeführt.
- 2) Grundwert des Biotop-/Nutzungstyps gemäß Spalte 5 der Biotopwertliste zur BayKompV;
- 3) Zusatzwert
+1: der Grundwert eines Biotop-/Nutzungstyps ist um einen Wertpunkt zu erhöhen, wenn eine mögliche Höherwertigkeit aus Spalte 8 vorliegt.
- 4) Vorbelastung (nur bei Biotop-/Nutzungstyps mit **Grundwert ≥ 6 WP** zu berücksichtigen)
-1: der Grundwert eines Biotop-/Nutzungstyps ist um einen Wertpunkt zu vermindern, wenn die Lage im Bereich betriebsbedingter Wirkung liegt
- 5) Art der vorhabensbezogenen Wirkungen:
- V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
- U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).
- B **B**etriebsbedingte Wirkungen.
- Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
- K **K**verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.
- Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
- L **L**entlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
- S **S**entSiegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).
- 6) Beeinträchtigungsfaktor (BF) abhängig von der Intensität der vorhabensbezogenen Wirkung: (0) - nicht erheblich, (0,4) – gering; (0,7) – mittel; (1,0) hoch
- 7) Kompensationsbedarf (WP) Eingriff:
Bewertung (Grundwert+Zusatzwert+Vorbelastung) x Beeinträchtigungsfaktor x Fläche
- 8) die entlastete/entsiegelte Fläche (m²) wird als negative Zahl eingegeben
- 9) Minderung des Kompensationsbedarfs (WP) Entlastung/Entsiegelung
Aufwertung x Fläche

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)
nach Biotop-u. Nutzungstypenliste (BNT) zur BayKompV

Ausgangszustand					Prognosezustand					Kompensationsbe- rechnung			
Code ¹⁾	Bezeichnung	Grundwert ²⁾	Zusatzwert ³⁾		Code ¹⁾	Bezeichnung	Grundwert ²⁾	Zusatzwert ³⁾	Belastung ⁴⁾	lange Entw.-zeit ⁵⁾	Aufwertung	Fläche (m ²)	Kompensationsumfang ⁶⁾ (WP)
Maßnahme 6 A Ökokontomaßnahme Anlage Biotopkomplex im Gewann „Am Bach“ Sulzfeld am Main (Sulzfeld am Main, Fl.Nr. 2119)													
Entwicklung Streuobstbestand													
A11	Acker	2			B441	Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland oder Halbtrockenrasen (junge bis alte Ausbildung)	12			-1	9	3.846 3.127	34.614 28.143
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, bewachsen	3			B441	Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland oder Halbtrockenrasen (junge bis alte Ausbildung)	12			-1	8	79	632
Anlage Extensivwiese													
A11	Acker	2			G214	Artenreiches Extensivgrünland	12			-1	9 4	3.092 2.097	27.828 8.388
Erhalt bzw. Entwicklung Gehölz durch Sukzession													
B112	Mesophile Hecke	10			B112	Mesophile Hecke	10				0	1.484	0
K122	Mäßig artenreiche Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6			B112	Mesophile Hecke	10				4	154	616
A11	Acker	2			B112	Mesophile Hecke	10				8	335	2.680
Zwischensumme Fläche (m²) und Kompensationsumfang (WP) für 6 A												8.990 7.277	66.370 56.159

Zusammenfassung Kompensationsumfang nach BNatSchG der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume	Fläche (m ²)	Kom- pens.- umfang (WP)
Für Kompensationsmaßnahmen dauerhaft beanspruchte Flächen in m² und Kompensationsumfang in WP	8.990 7.277	66.370 56.159

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten (WP) werden gesondert aufgeführt.
- 2) Grundwert des Biotop-/Nutzungstyps gemäß Spalte 5 der Biotopwertliste zur BayKompV;
- 3) Zusatzwert
+1: der Grundwert eines Biotop-/Nutzungstyps ist um einen Wertpunkt zu erhöhen, wenn eine mögliche Höherwertigkeit aus Spalte 8 vorliegt.
- 4) Vorbelastung beim Prognosezustand (nur bei Biotop-/Nutzungstyps mit **Grundwert ≥ 6 WP** zu berücksichtigen)
-1: der Grundwert eines Biotop-/Nutzungstyps ist um einen Wertpunkt zu vermindern, wenn die Lage der Kompensationsmaßnahme im Bereich betriebsbedingter Wirkung liegt
- 5) Bei langer Entwicklungszeit erfolgt ein Abschlag von 1-3 WP
(Berücksichtigung des Prognosewerts nach 25 Jahren siehe Textliche Erläuterungen in der Biotopwertliste zur Anwendung der BayKompV).
- 6) Kompensationsumfang (WP):
Prognosezustand (Grundwert + Zusatzwert + Vorbelastung + lange Entw.zeit) - Ausgangszustand (WP) (Grundwert+Zusatzwert+Vorbelastung) x Fläche